



Halbjahresfinanzbericht  
1. Januar 2008 bis 30. Juni 2008

## **A. Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Zwischenabschlusses**

Der Halbjahresfinanzbericht 2008 wurde nach den Rechnungsvorschriften des Handelsgesetzbuches und des Aktiengesetzes aufgestellt. Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt. Die New-York Hamburger Gummi Waaren AG gilt als große Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 3 Satz 2 HGB.

## **B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Die immateriellen Vermögensgegenstände und die Gegenstände des Sachanlagevermögens wurden mit den Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibung angesetzt. Die Finanzanlagen wurden mit den Anschaffungskosten bzw. mit dem niedrigeren beizulegenden Wert ausgewiesen, sofern eine dauernde Wertminderung vorlag.

Die Gegenstände des Umlaufvermögens wurden zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips bewertet. Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens wurden mit den Anschaffungskosten bzw. dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Die Rückstellungen beinhalten alle erkennbaren Risiken und Ungewissen Verpflichtungen, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

## **C. Erläuterungen zur Bilanz**

Alle Forderungen und sonstigen Vermögenswerte haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr. Das gezeichnete Aktienkapital beträgt TEUR 6.059 und setzt sich aus 473.360 Stückaktien zusammen.

Auf Grund der Veräußerung der Betriebsstätte in Hamburg Harburg ist im Vorjahr ein Sonderposten mit Rücklageanteil in Höhe von TEUR 1.403 gebildet worden. Dieser Sonderposten mit Rücklageanteil wurde im Berichtsjahr in Höhe von TEUR 1.312 aufgelöst. Die Verbindlichkeiten erhöhten sich durch die Inanspruchnahme der Baufinanzierungskredite für den neuen Betriebsstandort Lüneburg.

## **D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung**

Der Umsatz der New-York Hamburger Gummi-Waaren Compagnie AG ist in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraums um 14% auf TEUR 10.292 gesunken (Vorjahr: TEUR 12.000). Die sonstigen betrieblichen Erträge haben sich im gegenüber dem Vorjahrzeitraum von TEUR 65 auf TEUR 21 gemindert.

Der Materialaufwand ist allerdings im Verhältnis zum Umsatzrückgang deutlicher zurück gegangen und betrug in dem Betrachtungszeitraum TEUR 4.392 (Vorjahr: TEUR 5.914). Die Materialeinsatzquote hat sich somit auf 43% (Vorjahr: 49%) verbessert. Der Rohertrag hat sich daher nur um 4% von TEUR 6.151 auf nun TEUR 5.921 verschlechtert.

Der Personalaufwand lag im Berichtszeitraum bei TEUR 3.663 und blieb unverändert (Vorjahr: TEUR 3.674). Die Personalaufwandsquote hat sich auf 36% (Vorjahr: 30%) im Verhältnis verschlechtert. Die Abschreibungen blieben mit TEUR 243 ebenfalls nahezu unverändert (Vorjahr: TEUR 208). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen mit TEUR 2.029 verminderten sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 19 % (Vorjahr: TEUR 2.478). Die Gesamtkosten belaufen sich somit auf TEUR 5.935 (Vorjahr: TEUR 6.360).

Das Betriebsergebnis konnte sich damit trotz des Umsatzrückgangs um TEUR 195 von TEUR -209 auf TEUR -14 verbessern.

Die Verschlechterung des Zinsergebnisses auf TEUR -121 (Vorjahr: T€ -38) ist mit der neuen Kreditaufnahme für das Baudarlehen des neuen Standorts in Lüneburg begründet. Insgesamt wurde ein Jahresfehlbetrag von TEUR -155 ausgewiesen. Das vergleichbare Vorjahresergebnis lag noch mit TEUR -284 deutlich negativer.

## **E. Ausblick**

Eine positive Prognose kann bei einem zügigem Umzug in die neu fertiggestellten Betriebsgebäude am Standort Lüneburg gegeben werden, da dort weitere Effizienzsteigerungen in der Produktion umgesetzt werden können. Allerdings wird es aufgrund der Unwägbarkeiten in der weltwirtschaftlichen Entwicklung weiterhin nicht möglich sein, bestandsfeste Prognosen über den künftigen Erfolg der New-York Hamburger Gummi-Waaren Compagnie AG abzugeben.

Die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung in den verbleibenden Monaten des Geschäftsjahres haben sich gegenüber der Lageberichterstattung zum Jahresabschluss 31. Dezember 2007 nicht verändert.

## **F. Sonstige Angaben**

Zum 30. Juni 2008 beschäftigte die New-York Hamburger Gummi-Waaren Compagnie AG 170 Mitarbeiter (Vorjahr: 187 Mitarbeiter).

### Mitglieder des Aufsichtsrates:

Bernd Günther, Vorsitzender, Hamburg;

Helmut Spincke, Hamburg;

Prof. Dr. Ing. Bernd Schmidek, Buchholz in der Nordheide;

Sabine Köllner, Hamburg;

Werner Tschense, Jesteburg;

### Vorstand:

Dr. Walter Stute Schlamme, Gütersloh

### **G. Angaben nach § 289 IV HGB**

Das Grundkapital der Gesellschaft betrug TEUR 6.059. Es ist eingeteilt in 473.360 Stückaktien. Jeweils eine Aktie gewährt einen rechnerischen Anteil am Grundkapital in Höhe von € 12,80. Jede Aktie gewährt eine Stimme.

Aufgrund der vorliegenden Mitteilungen nach § 21 WpHG sind folgende Beteiligungen bekannt:

Herr Bernd Menzel Hamburg, 16,46 % der Stimmrechte.

Die letzte Änderung ist unserer Aktionärsstruktur im April 2007 eingetreten.

### **H. Prüferische Durchsicht**

Der Vorstand erklärt, dass weder der Zwischenlagebericht noch der Zwischenabschluss entsprechend § 317 HGB geprüft oder einer prüferischen Durchsicht unterzogen worden ist.

Lüneburg, 31. August 2008

### **Vorstand**

Dr. Walter Stute Schlamme

### **Versicherung des gesetzlichen Vertreters**

Nach bestem Wissen versichere ich, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Zwischenabschluss zum 30. Juni 2008 ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Zwischenbericht der Geschäftsablauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Lüneburg, 31. August 2008

### **Vorstand**

Dr. Walter Stute Schlamme

**Bilanz zum 30. Juni 2008**

<b>AKTIVA</b>	<b>30. Juni 2008 (TEUR)</b>	<b>30. Juni 2007 (TEUR)</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.059	1.142
Sachanlagen	6.313	1.384
Finanzanlagen	167	186
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>7.539</b>	<b>2.712</b>
<b>Umlaufvermögen</b>		
Vorräte	3.799	3.356
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.897	4.458
Flüssige Mittel	1.251	1.934
<b>Summe Umlaufvermögen</b>	<b>8.947</b>	<b>9.748</b>
Rechnungsabgrenzungsposten	31	173
<b>Summe Aktiva</b>	<b>16.517</b>	<b>12.633</b>
<b>PASSIVA</b>		
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	6.059	5.059
Kapitalrücklage	894	894
Gewinnrücklage	307	307
Verlustvortrag	-4.554	-3.140
Bilanzverlust	-155	-284
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>2.551</b>	<b>2.836</b>
Sonderposten mit Rücklageanteil	91	1.403
Rückstellungen	5.914	5.325
Verbindlichkeiten	7.961	3.069
<b>Summe Passiva</b>	<b>16.517</b>	<b>12.633</b>

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2008 bis zum 30.06.2008

	1. Januar 2008 - 30. Juni 2008 (TEUR)	1. Januar 2007 - 30. Juni 2007 (TEUR)
Umsatzerlöse	10.292	12.000
Sonstige betriebliche Erträge	21	65
<b>Betriebsleistung</b>	<b>10.313</b>	<b>12.065</b>
Materialaufwand	4.392	5.914
<b>Rohhertrag</b>	<b>5.921</b>	<b>6.151</b>
Personalaufwendungen	3.663	3.674
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens/ Sachanlagen	243	208
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.029	2.478
Summe Kosten	5.935	6.360
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>-14</b>	<b>-209</b>
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	121	38
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-135</b>	<b>-247</b>
Außerordentliche Erträge	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	3	12
<b>Außerordentliche Ergebnis</b>	<b>-138</b>	<b>-259</b>
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag und sonstige Steuern	17	25
<b>Jahresfehlbetrag</b>	<b>-155</b>	<b>-284</b>

## **IMPRESSUM**

New-York Hamburger Gummi-Waaren Compagnie AG  
Nartenstraße 12  
21079 Hamburg

Telefon: +49 (40) 77129 200

Telefax: +49 (40) 77129 201

E Mail: [info@nyhag.de](mailto:info@nyhag.de)

Vorstand: Dr. Walter Stute Schlamme

Aufsichtsrat: Bernd Günther (Vorsitzender)